

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa
Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten
Band: 110 (2003)
Heft: 6

Artikel: Messe Frankfurt
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-679276>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Messe Frankfurt



Heimtextil

14. bis 17. Januar 2004 in
Frankfurt am Main
Internationale Fachmesse für
Wohn- und Objekttextilien

Die neuesten Trends für das kommende Jahr zeichnen sich bereits ab und die Vorbereitungen für die Heimtextil 2004 sind in vollem Gange! Der derzeitige Anmeldestand stimmt den Veranstalter höchst optimistisch. Er unterstreicht, dass die Heimtextil, der grösste internationale Branchentreff für Heim- und Haustextilien, den weltweit massgeblichen Orientierungspunkt für textiles Wohnen und Wohnmode repräsentiert. Die Themenvielfalt der Heimtextil erfordert eine klare, gut strukturierte Aufplanung, um Besuchern und Ausstellern den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten. Deshalb hat die Messe Frankfurt das Hallenkonzept optimiert, woraus ein Wechsel in den Hallen 6 und 4 resultiert: Der Bereich sun & shadow aus Halle 6.1 tauscht mit den Bereichen sit & feel und deco & style in Halle 4.2. «Um dem grösseren Flächenbedarf der Produktgruppe sun & shadow in diesem Jahr nachzukommen», so Ulrike Wechsung, Objektleiterin der Heimtextil, «haben wir diesen Bereich in die Halle 4.2 verlegt. Sonst hätten wir die Aussteller auseinander reissen müssen.» Damit wird die Messe Frankfurt den Wünschen ihrer Aussteller gerecht und sorgt für mehr Transparenz und kurze Wege.

Heimtextil Sunday

18. Januar 2004
Publikumstag der Heimtextil

Vorhang auf für die neuesten Wohnideen! Wer heute wissen will, was morgen in ist, darf sich den Heimtextil Sunday nicht entgehen lassen. Ob Küche, Bad oder Schlafzimmer: Für jede Lebenslage gibt es auf dem Publikumstag am 18. Januar 2004 das passende textile Design. Zu entdecken sind traumhafte Bettwaren, die neuesten Tapetenkreationen, einladende Küchentextilien, wohnliche Bodenbeläge, trendige Fensterdekorationen und vieles mehr. Unter dem Messemotto «focus on style» stehen für jeden Geschmack die richtigen Anregungen für

die Gestaltung des eigenen Wohn-Stils bereit. Die weltweit grösste Messe für Wohn- und Objekttextilien, die Heimtextil, öffnet bereits zum dritten Mal einige Hallenebenen für das Privatpublikum. Shoppen ist auf der Messe nicht angesagt, dafür aber «Inspiration pur» sowie jede Menge Aktionen, Shows, Tipps und attraktive Gewinne von internationalen Ausstellern.

Texworld

16. bis 19. September 2003 in Paris

Die 13. Texworld, die am Freitag, 19. September 2003, in Paris zu Ende ging, hat der schlechten wirtschaftlichen Stimmung getrotzt und konnte ein Besucherplus von 12 Prozent verzeichnen. Insgesamt präsentierten 628 Aussteller aus 41 Ländern ihre Herbst/Winter-Kollektionen 2004/2005 sowie die neuesten Trends für die Frühjahr/Sommer Saison 2004.

Das Ausstellungszentrum CNIT Paris de La Defense war mit seinen 23'500 Quadratmetern Ausstellungsfläche komplett ausgebucht und vier Tage lang war rege Geschäftstätigkeit zu beobachten. Rund 15'758 Fachbesucher aus 104 Ländern reisten zur Texworld und informierten sich über die neuesten Stoffe, Materialien, Farben und Strukturen. «Die unerwartet guten Ergebnisse bestätigen ein weiteres Mal, dass wir mit unserem Konzept zur Texworld, den richtigen Weg eingeschlagen haben», so Stephanie Keukert, Objektleiterin der Texworld, Messe Frankfurt GmbH. «Strenge Auswahlkriterien für die Aussteller führen dazu, dass die Texworld immer hochwertiger und leistungsfähiger wird und damit ein unverzichtbarer Branchentreffpunkt ist.»

Die sehr zufriedenen Aussteller aus 41 Ländern, angeführt durch Indien, China, Südkorea, Taiwan, Türkei und Thailand, gefolgt von Japan, Indonesien und Brasilien, konnten den Facheinkäufern aus aller Welt eine umfassende Palette an Produkten unterschiedlichster Preisklassen anbieten, deren Materialvielfalt keine Grenzen kannte. Produkte aus dem Bereich Baumwolle/Denim/Leinen waren mit 35 Prozent am stärksten vertreten. Weitere wichtige

Themen stellten Seide, Strick und Wolle sowie Funktionstextilien dar.

Texcare International – Weltmarkt moderner Textilpflege

6. bis 10. Juni 2004 in Frankfurt am Main

Dirk John übernimmt zum ersten August erneut die Leitung der Texcare International – Weltmarkt moderner Textilpflege (6. bis 10. Juni 2004). Damit löst er Maria Hasselman-Börner ab, die nach drei Jahren an die Spitze der Light+Building 2004, Internationale Fachmesse für Architektur und Technik (18. bis 22. April 2004), wechselt.

«Für mich als Objektleiter der Texcare International ist es immer wieder spannend, den gesamten Weltmarkt der modernen Textilpflege in Frankfurt zu Gast zu haben. Mein Hauptinteresse liegt darin, der Branche optimale Strukturen für intensive Kontakte und erfolgreiche Geschäftsabschlüsse zu bieten», so Dirk John, der bereits von 1996 bis 2000 die Texcare International leitete und 1998 die erste Texcare Asia in Singapur entwickelte. Unterstützt wird der neue «alte» Objektleiter von einem erfahrenen Messteam, das bereits mehrfach erfolgreich internationale Messen durchgeführt hat.

Neu im Angebot:

**Direkter Link zu Ihrer
Homepage!**

**Unter
www.mittex.ch
in unserem
Bezugsquellennachweis!**

**Auskünfte:
Inserateverwaltung
«mittex»**

**Claudine
Kaufmann Heiniger
062 929 35 51
inserate@mittex.ch**